

1) Dieses Schreiben gelangte dann offenbar in die Hände des Zuger Landeshauptmanns *B e a t J a k o b II.* Zurlauben.

Original, mit Siegel - AH 80, 626-629 - Seiten 627 und 628 leer

139

1744 Januar 13., Zizers

A

SCHREIBEN VON J[OHANN] H[EINRICH ANTON VON] SALIS[-ZIZERS] AN
[BEAT FIDEL] ZURLAUBEN, "LIEUTENANT DE LA COMPAGNIE
GENERALE AU REGIMENT DES GARDES SUISSES, RUE NEUVE [DE]
LUXEMBOURG", PARIS

"Je suis bien reconnoissant ... de l'honneur que vous me faites de vous resouvenir de moi [- Salis gehörte gleichfalls zum Garderegiment; er war Gardehauptmann und zudem Brigadier -], dans ce renouvellement d'année. je voudrais bien que les Voeux que je forme pour vous fussent accomplis pendant son cours ...

*Je vous remercie ... des nouvelles que vous m'avez bien voulu me participer. Personne ne prend un intérêt plus particulier a ce qui peut augmenter le credit de M.^r votre oncle [Gardeoberst *B e a t F r a n z P l a z i d u s* Zurlauben] que moi, les bons offices que vous me rendes durant mon absence sont des marques certaines d'un bon compatriote. Je tacherai de vous doner des preuves evidentes dans toutes les occurences qui se presenteront de ma reconnaissance. rien ne doneroit plus d'ardeur pour le service de france aux Cantons protestans que la diminution de l'argent sur l'ancien pié. Vous saurés que l'augmentation des nouvelles Compagnies se fait lentement. Presentés ... mes très humbles respects à Madame [Marie-Florimonde de *P i n c h è n e*, die Gattin von Gardeoberst] de Zurlauben et mes compliments à Monsieur de Zurlauben. on ne parle ici que des nouvelles levées pour tous les services, quoique les hom[m]es sont extremement rares dans le corps helvetique presentement [- 1743 hatte Frankreich die Erlaubnis, 36 neue Kompagnien zu werben, erhalten, wobei diese Kompagnien zur Aufstockung der bereits im Felde stehenden 9 eidg. Regimenten dienten¹; gleichzeitig gewährte Bünden dem mit Frankreich im Kriege liegenden Oesterreich die Neuwerbung des Regimentes Sprecher² -]."*

"repondu le 27 Janvier"

1) s. May/Histoire militaire V 479

2) s. ebenda VII 81ff.

Original, mit Siegel. Notiz von Beat Fidel Zurlauben.
AH 80, 630-633 - Seite 632 leer

140

[1657]

A

NOTIZEN [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN IN ZUSAMMENHANG MIT DEN FRIEDENSVERHANDLUNGEN NACH DEM 1. VILLMERGERKRIEG]

"Zum Rechten ist zwahr gesezt das Jenige warzuo uns die 5 Cath. orth der fridenschluss Jns Recht zuo sezen Verbindt, diewyl aber derselbige ustrukhenlich die Pundt und Landtsfriden [von 1531] Vorbehaltet, so khan und soll der clare und undisputierliche Jnhalt deselbigen nit compromitiert syn: wye dan auch nit compromitiert werden. Und ist disere entliche erkhklärung mit guotbefinden der beeden Catholischen Sätzen [Simon Petermann M e y e r, von Freiburg, und Franz H a f f n e r, von Solothurn] von uns geben worden.

Das mehr ist gantz nit compromitiert worden, wyl es der fridenschluss, Landtsfriden Vertrag etc. reserviert.

Ettliche Puncten die vilicht mehrere erluterng oder Verglychung erforderend[:]

Kirchenbuw: Abcurung der Pfruondt oder Khilchengüetern [in den Gemeinen Herrschaften], so Jn 3 undt 4 Articul anzogen sindt.

Jtem Jm ersten Articul des Wettsteinischen [=Johann Rudolf W e t t s t e i n s] Spruchs¹ sindt anzogen folgende sachen: Kinderlehr zehalten, Lychpredigen, des glüts gebruch, die hinderlassne Khinder zebevogten, Khindertauuffs halber, begrebnus untauffter Khinder, Uffstekhung der Crützeren, Hochzythalten zu sonderbaren Zyten.

Umb solche Puncten die vilicht erorterns oder Verglichens gemanglet, ware das Anerpieten das von uns den Regierenden Orthen selbs solches beschächen möge. Deshalb nichts zum rechten gesezt worden".²

1) Damit ist wohl der Rechtsspruch vom 30. Januar 1657, der vom Basler Schiedsrichter Wettstein zusammen mit Johann R e c h s t e i n e r, dem Schiedsrichter von Appenzell Ausserrhoden, ausgearbeitet wurde, gemeint, s. EA VI 1, 1801 Anhang X 1.

2) Seite 634 enthält Notizen in gleichem Zusammenhang, die jedoch alle durch-